



Filme von Student*innen & Alumni*ae der HFF München auf dem Filmfest München

Sechs Filme von HFF-Student*innen und -Alumni*ae feiern Premiere in der Reihe NEUES DEUTSCHES KINO / Die Filme und ihre Macher*innen sind außerdem in mehreren Kategorien nominiert für den Förderpreis NEUES DEUTSCHES KINO / Zahlreiche Filme & Serien von HFF-Alumni*ae in weiteren Reihen des Festivals / HFF-Alumnus Baran Bo Odar ist in der diesjährigen Jury für den Wettbewerb CineCoPro-Award, HFF-Spielfilmregie-Professor Nicolas Wackerbarth ist in der Jury im Wettbewerb CineRebels und HFF-Student Johannes Rockstuhl komplettiert die Young Jury / HFF München ist auch 2024 wieder Spielstätte des Filmfest München

München, 19. Juni 2024 – Auf dem 41. Filmfest München (28. Juni bis 7. Juli 2024) laufen zahlreiche Produktionen von Student*innen und Absolvent*innen der Hochschule für Fernsehen und Film (HFF) München. Außerdem ist die Filmhochschule erneut Spielstätte des Festivals.

In den Juries des Filmfest München sind in diesem Jahr HFF-Studierende,- Alumni - und Lehrende der HFF München: HFF-Alumnus Baran Bo Odar entscheidet mit welche*r deutsche Koproduzent*innen internationaler Koproduktionen den CineCoPro-Award erhalten. HFF-Spielfilmregie-Professor Nicolas Wackerbarth ist in der Jury im Wettbewerb von CineRebels. Und HFF-Drehbuch-Student Johannes Rockstuhl komplettiert die Young Jury rundum die Wettbewerbs-Reihe CineYou.

In der Reihe NEUES DEUTSCHES KINO feiern sechs Filme von/mit Beteiligung von HFF-Student*innen und -Alumni*ae Premiere und sind außerdem in verschiedenen Kategorien für den Förderpreis NEUES DEUTSCHES KINO nominiert:

SONNENPLÄTZE ist der Abschlussfilm von Regie-Student Aaron Arens (Drehbuch, Regie, Schnitt) Abschlussfilm an der HFF München und feiert Weltpremiere auf dem Filmfest München. Weiteres HFF-Team: Drehbuch: Lukas Loose, Kamera: Tobias Blickle, Producerin: Viviana Koch, Produktion: Tristan Bähre, Philipp Maron, Sebastian Fehring (Maverick Film GmbH); Ko-Produktion: Jakob Claussen, Uli Putz (Claussen + Putz Filmproduktion GmbH), TV-Sender: Arte, Bayerischer Rundfunk, Förderer: FFF Bayern
Nominiert für den Förderpreis NEUES DEUTSCHES KINO in den Kategorien Regie, Produzentische Leistung, Drehbuch und Schauspielerische Leistung

Weitere Filme von/mit der Beteiligung von HFF-Absolvent*innen/-Lehrenden im Überblick:

DIE AKADEMIE ist der Debütfilm von HFF-Alumna Camilla Guttner (Drehbuch, Regie, Produktion). HFF-Alumnus Korbinian Kalleder hat den Film unter anderem produziert.

FRISCH

Drehbuch, Regie: Damian John Harper

ANOTHER GERMAN TANK STORY

Produktion: Philipp Kreuzer, Christoph Degenhart

DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER

Drehbuch, Regie: Irene von Alberti

KLANDESTIN

Produktion: Claudia Schröter, u.a.

CINECOPRO

Der Wettbewerb um die beste internationale Koproduktion. Zehn Filme konkurrieren um den mit 100.000 Euro dotierten CineCoPro Award. Der Preis wird vom FFF Bayern gestiftet. Eine dreiköpfige Jury entscheidet über den Gewinnerfilm.

SAMIA

Regie, Drehbuch (u.a.): Yasemin Şamdereli

NEUES DEUTSCHES FERNSEHEN

TV- und Streaming-Highlights von morgen, schon heute auf der großen Leinwand. Die Bernd Burgemeister Fernsehpreise gehen an den herausragendsten Film und die beste Serie dieser Reihe.

KATI – EINE KÜR DIE BLEIBT

Regie: Mimi Kezele, Produzent*in: Monika Raebel, Richard Lamprecht

TÖDLICHE SCHATTEN

Regie: Alexander Dierbach

CALL ME LEVI

Buch: Robert Krause

LOVE SUCKS (Serie)

Regie: u.a. Lea Becker, Kamera: Julian Krubasik

ANGEMESSEN ANGRY

Kamera: Doro Götz

MICHA DENKT GROSS

Produktion: Maren Knieling u.a.

SPOTLIGHT

Starkino, Genreperlen und das besondere Filmereignis

ALLES FIFTY FIFTY

Regie, Schnitt: Alireza Golafshan, Produktion: Quirin Berg, Max Wiedemann, Justyna Müsch

SPIELEABEND

Regie: Marco Petry, Produktion: u.a. Quirin Berg, Max Wiedemann

